

Bestandeserhebung mit Fotofallen im Wildnispark Zürich

1 Arbeitstitel

Bestandeserhebung mit Fotofallen im Wildnispark Zürich

2 Art der Arbeit

Semesterarbeit

3 Fachgebiet

Wildtiermanagement

4 Leitung

Prof. Dr. Klaus Robin ZHAW

Martina Bächtiger ZHAW

Christian Stauffer Wildnispark Zürich

5 Bearbeitung

Jasmin Schnyder, Studentin Umweltingenieurwesen ZHAW

6 Dauer des Forschungsprojektes

4.1.2010 – 31.7.2010

7 Kurzfassung der Forschungsfrage und Methodik

Die Semesterarbeit dient in erster Linie der Methodenentwicklung von Bestandeserhebungen mittels Fotofallen. Es wird versucht, für ausgewählte Tierarten relative Dichten zu erfassen.

20 Fotofallen werden auf zwei Transekte verteilt und im Abstand von 100 bis 200 Meter an geeigneten Stellen installiert. Bei einem der beiden Transekte werden vor den Fotofallen zusätzlich Baldrianlockstöcke (Dachlatte von 60 cm Länge mit Baldrian besprüht) angebracht, um damit verschiedene Säugetierarten anzulocken. Nach dem Vergleich der beiden Methoden kann die erfolgversprechender in Zukunft weiterentwickelt werden.

8 Koordination mit anderen Forschungsprojekten

Diese Semesterarbeit leitet sich ab von der ZHAW-Semesterarbeit von Salome Reutimann, die im WPZ erste Versuche zur Tauglichkeit verschiedener Fotofallen ausgeführt hat:

Reutimann, S. 2009. Methodenanalyse der Bestandeserhebung von kleineren und mittleren Raubtieren mit automatischen Kameras. ZHAW-Semesterarbeit im Tierpark Langenberg